

# Mittelstufe.

## Erste Abteilung.

### 1. \* \* \* Maiflied.

Komm, lieber Mai, und mache  
die Bäume wieder grün,  
und laß uns an dem Bache  
die kleinen Veilchen blühen!  
Wie möchten wir so gerne  
ein Blümchen wieder sehn;  
ach, lieber Mai, wie gerne  
einmal spazieren gehn!

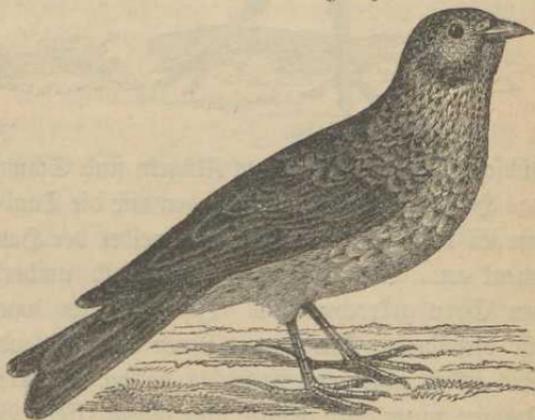
Komm, mach es bald gelinder,  
daß alles wieder blüht!  
Dann wird das Fiehn der Kinder  
ein lautes Jubellied.  
O komm und bring vor allem  
uns viele Rosen mit;  
bring auch viel Nachtigallen  
und schöne Kuckucks mit!

Overbeck.

### 2. Von der Lerche.

Oft, wenn noch Schnee die Felder bedeckt, steigt die Lerche schon trillernd in die Luft. Den ganzen Sommer über wird sie nicht müde, ihre fröhlichen Lieder zu singen. Sie ist etwas größer als ein Sperling und hat ein graues Kleid.

An ihrem kleinen, runden Kopfe ist ein gerader Schnabel. Damit



Die Lerche.

erhascht sie Insekten und verzehrt Samenkörner. Ihre Flügel sind ziemlich lang. Mit diesen schwingt sie sich hoch empor und schwebt oft lange oben in der blauen Luft. Sie wohnt aber unten am Boden des Feldes in der Furche. Ihr Nest